



„Einen Auftrag dieser Größenordnung hat man nicht alle Tage“, erklärt Carsten Bieck, Vertriebsleiter der BHG Tiefbaustoffe GmbH, dem hagebau-Fachhändler, Mitglied und Topspezialist der Fachgruppe Tief- und Straßenbau im rheinland-pfälzischen Langenlonsheim. 3.500 D-Raintank®-Elemente hatte die T & B Tas und Balci Straßenbau GmbH, Kirchheimbolanden, im Herbst 2018 bei dem Baustoffhändler bestellt, um im Auftrag der Verbandsgemeindewerke Monsheim eine unterirdische Kunststoff-Blockrigole zur Niederschlagswasserversickerung bzw. zur Niederschlagswasserspeicherung zu erstellen. Aufgrund der Wirtschaftlichkeit des Angebotes und der professionellen Abwicklung konnte der Großauftrag zur Zufriedenheit aller Baupartner ausgeführt werden.



Die BHG Tiefbaustoffe GmbH, hagebau-Fachhändler im rheinland-pfälzischen Langenlonsheim, lieferte 3500 D-Raintank®-Elemente für die neue Rigole in Flörsheim-Dalsheim.
Foto: BHG Tiefbaustoffe GmbH

Datenblatt

Projekt:

Erstellung einer unterirdischen Kunststoff-Blockrigole in Flörsheim-Dalsheim

Auftraggeber:

Verbandsgemeindewerke Monsheim

Auftragnehmer:

T & B Tas und Balci Straßenbau GmbH

Baustoffhändler:

hagebau-Fachhändler BHG Tiefbaustoffe GmbH

Funke-Fachberater:

Birk Utermark

Produkte:

3.500 D-Raintanks®

Die Baumaßnahme war wesentlicher Bestandteil eines Konzeptes, das den Umgang mit Niederschlagswasser im Gewerbegebiet „An der Wormser Straße Ost“ in der Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim regelt. „Die Beseitigung des Oberflächenwassers erfolgte seit dem Jahre 2000 über ein provisorisches Versickerungsbecken im nördlichen Bereich des Baugebietes“, erläutert Willi Bayer, Werkleiter, Verbandsgemeindewerke Monsheim. Die Ortsgemeinde Flörsheim-Dalsheim verkleinerte im vergangenen Jahr das Gewerbegebiet und beauftragte den Straßenendausbau der bisherigen Baustraße. Im Zuge dieser Maßnahme wurde das provisorische Versickerungsbecken verfüllt und eine neue Versickerungsanlage auf der Westseite des Plangebietes errichtet. Nach dem Abschluss der Straßenbaumaßnahme wird das anfallende Oberflächenwasser der Gewerbegrundstücke und der öffentlichen Verkehrsflächen über die Straßenflächen am Straßentiefpunkt in das neu erstellte, mit dem Rigolensystem ausgestattete, Versickerungsbecken eingeleitet.

Sammeln, speichern, versickern

Die neue Versickerungsanlage besteht aus einer rund 38 m langen und 32 m breiten Mulde, die über ein Fassungsvermögen von ca. 1000 m³ verfügt. Unter dem Becken befindet sich die Rigole aus D-Raintank®-Elementen der Funke Kunststoffe



GmbH, Hamm. „Beim D-Raintank® handelt es sich um ein System für den ökologisch sinnvollen Umgang mit Regenwasser, das nach dem fachgerechten Einbau Niederschlagswasser speichern und sukzessive dreidimensional an das umliegende Erdreich abgeben kann“, erklärt Dipl.-Ing. Birk Utermark, Fachberater Außendienst, Funke Kunststoffe GmbH, Geschäftsbereich Tiefbau. Das System eignet sich zur Dach-, Hof-, Abstellflächen- und Straßenentwässerung, zur Entwässerung von Gewerbeflächen sowie für die Kombination mit einer Mulde – so wie in Flörsheim-Dalsheim. Außerdem kann es zur Überlaufversickerung einer Regenwassernutzungsanlage eingesetzt werden. Der D-Raintank® besteht aus höchst widerstandsfähigen Kunststoff-Gitterplatten. „Die Speicherfähigkeit des Systems liegt bei 95 %, während eine übliche Kies- oder Schotterrigole nur ungefähr 30 % bis 35 % erreicht“, nennt Utermark einen entscheidenden Vorteil.

Hervorzuheben ist darüber hinaus der einfache Umgang mit den fertig angelieferten Elementen auf der Baustelle. Sie sind leicht einzubauen und können raumsparend angeordnet werden. Die D-Raintank®-Elemente werden bei der Verlegung mit einem Geotextil umschlossen. Die einzelnen Tanks können je nach Raumsituation variabel verlegt werden. So

entstehen Regenwasser-Stauräume, in denen Niederschlagswasser zunächst aufgenommen und anschließend versickert oder weitergeleitet wird. Unter der Mulde an der Wormser Straße wurden die D-Raintank®-Elemente zweilagig verlegt. Nach der fachgerechten Ummantelung mit einem Geotextil wurde darüber die Mulde angelegt. Die Beckensohle ist 40 cm mächtig und besteht aus aufgearbeitetem Oberboden mit einem k_f -Wert von $\geq 5 \times 10^{-5}$ m/s. Entsprechend der Speicherfähigkeit der Rigole von 95 %, ergibt sich ein Speichervolumen von 904 m³.



Weitere Informationen:

Funke Kunststoffe GmbH • Siegenbeckstraße 15
D-59071 Hamm-Uentrop (Industriegebiet Uentrop Ost)

Tel.: 02388 3071-0 • Fax: 02388 3071-7550
info@funkegruppe.de • www.funkegruppe.de